

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

## „Bei Licht besehen – oder – das Fest ist vorbei – oder ...“

Wir kennen es alle:

Ein Fest wird gefeiert, dazu alles schön gerichtet, eine besondere Stimmung geschaffen.

Die Feier gelingt, eine gute Atmosphäre herrscht unter den Gästen, intensive Gespräche – vielleicht auch mit jemand, den man nicht so gut gekannt hat.

Am nächsten Tag dann das bekannte Bild:

Schmutziges Geschirr, Reste in Gläsern und auf Tellern, vielleicht ist etwas kaputt gegangen – das nachfestliche Chaos.

Man lässt das Fest noch einmal Revue passieren: Hat es gefallen? Habe ich vielleicht aus einer Stimmung heraus mehr gesagt, als ich eigentlich wollte oder ist es der eine oder andere Kontakt wert, ihn zu vertiefen, mehr daraus entstehen zu lassen...

„Bei Licht besehen“,

das ist das Danach, der Alltag.

„Bei Licht besehen“, das ist die Normalität, mit der man lebt und leben muss. Es ist die Rückkehr aus dem Besonderen, dem Nichtalltäglichen. Vielleicht sieht man dadurch die Schwierigkeiten und Probleme des Alltags in einem neuen, anderen Licht.

Die weihnachtliche Festzeit ist vorbei.

Arbeit und Schule haben uns wieder fest im Griff. Die Coronapandemie hat sich nicht verflüchtigt. Wir sind mit denselben Fragen, Problemen und Ängsten wie vorher konfrontiert:

Impfen: Ja oder Nein?

Ideologisierte Auseinandersetzung über den richtigen Weg, verbunden mit der Frage nach der Glaubwürdigkeit der Aussagen von Fachleuten. Jede/r hätte eine bessere Entscheidung als die Politiker getroffen, und, und...

Vielleicht steht da auch die Grundfrage dahinter, aus welchem Interesse heraus Entscheidungen getroffen werden: für das Wohl der Menschen oder zur Durchsetzung eigener Interessen.

Weltpolitische Konflikte haben sich (noch) nicht entschärfen oder lösen lassen. Menschenverachtende Regime unterdrücken weiter die

Bevölkerung mit Gewalt.

Millionen von Menschen leben weltweit weiter in Armut und unter menschenunwürdigen Bedingungen, weil Strukturen ungerecht sind.

Die Krise innerhalb unserer Kirche ist nicht vorbei. Die Glaubwürdigkeit wird vermutlich weiter Schaden leiden, wenn in der kommenden Woche der Missbrauchsbericht veröffentlicht wird.

„Bei Licht besehen“,

- alles wie gehabt - oder

erhellte und wärmt das weihnachtliche Licht doch verändernd unser Leben,

wenn wir wieder einmal zur Ruhe kommen könnten und durchschnaufen,

wenn es unser Leben, unsere Schattenseiten in einem milderen und weicheren Licht erscheinen lässt,

wenn es vielleicht mit neuem Mut und neuer Kraft weitergeht,

wenn...

„Bei Licht besehen“,

zeigt sich die Menschwerdung Gottes im Alltag, in der Not des einzelnen Menschen wie uns im Evangelium vom Sonntag (*Hochzeit zu Kanaan, Joh 2,1-11*) zugesprochen wird.

Als Geschöpf Gottes hat jede/r eine Gabe und Begabung. Paulus bezeichnet sie im 1. Korintherbrief (*1 Kor 12,4-11*) als „Gnadengaben“.

In der Lesung aus dem Buch Jesaja (*Jes 62,1-5*) dürfen wir hören, dass sich Gott über uns freut.

„Bei Licht besehen“:

keine schlechten Aussichten für den Alltag, denn die Menschwerdung Gottes wirkt in der Welt, wirkt sich aus im Leben von uns Menschen.

Ein gutes Ankommen und Weiterkommen im Alltag wünsche ich im Namen des Seelsorgeteams.

Ihr/euer Bernhard Skrabal, PR



**Unsere Kirchen  
sind geöffnet  
und laden ein,  
sie zu entdecken!**



### **Sternsingen 2022**

„Gesund werden – Gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ Unter diesem Motto haben 75 Kinder und Jugendliche aus unserem Pfarrverband „Sternsingerpost“ verteilt. Der derzeitige Spendenstand beträgt 2.212,49 €. Spenden für die Sternsingeraktion können noch bis 02.02.2022 abgegeben werden. Vielen Dank an alle Spender! Wir bedanken uns ebenso herzlich bei allen Sternsingern für ihr Engagement! Sie erhalten demnächst einen kleinen Dank seitens des Pfarrverbands. Informationen unter: [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)  
Spendenlink: <https://spenden.sternsinger.de/c346nafi>  
Spendentüten können Sie im Pfarrbüro abgeben.

### **Hl. Sebastian (Märtyrer, Gedenktag: 20. Januar)**

Geboren im 3. Jahrhundert in Mailand. Als Kaiser Diokletian vom christlichen Glauben seines Offiziers erfuhr, ließ er ihn an einen Pfahl binden und von Pfeilen durchbohren. Er überlebte und beschuldigte nach seiner Genesung Diokletian der Christenverfolgung, woraufhin dieser ihn von Soldaten zu Tode prügeln ließ. Als Todestag wird der 20. Januar 288 angegeben. Es gibt viel Brauchtum um seine Gestalt, z.B. geweihtes Sebastianbrot und Sebastian-Pfeile gegen Krankheiten. Er wird meist als junger Mann bzw. Soldat, an einen Baum oder einen Pfahl gebunden mit Pfeilen und Palme dargestellt. Er ist Patron der Sterbenden, Soldaten, Eisenhändler, Töpfer, Zinngießer, Gärtner, Gerber, Steinmetze, Büchsenmacher, Bürstenbinder und Schützengilden sowie bei Verwundungen, gegen Seuchen, Pest, Epilepsie und Viehkrankheiten

### **Erstkommunion 2022**

Die Termine der „ersten Runde“:

*Gruppe I Haimhausen (EK am 22.05.22):*

*Sa, 15.01.22; 10.00 Uhr in Haimhausen - St. Nikolaus*

*Gruppe II Haimhausen (EK am 26.05.22):*

*Sa, 15.01.22; 11.00 Uhr in Haimhausen - St. Nikolaus*

*Gruppe Weng:*

*Sa, 15.01.22; 14.00 Uhr in Weng - St. Georg*

*Gruppe Giebing:*

*Sa, 15.01.22; 15.15 Uhr in Giebing - St. Michael*

*Gruppe Jarzt:*

*Sa, 22.01.22; 11.00 Uhr in Jarzt - Mariä Himmelfahrt*

Über alle weiteren Termine werden die Erstkommunionfamilien per E-Mail informiert!

### **Krankenkommunion**

#### Fahrenzhausen:

Herr Diakon Kwossek kommt an folgenden Tagen:

*Mi, 19.01.22 ab 14.00 Uhr in Jarzt & Fahrenzhausen*

*Do, 20.01.22 ab 14.00 Uhr in den übrigen Orten*

Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Fahrenzhausen.

#### Haimhausen:

Wenn Sie den Empfang der Krankenkommunion wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Haimhausen oder wenden Sie sich direkt an einen der Seelsorger.

### **Pfarrgemeinderatswahlen 20. März 2022**

Wir suchen noch Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen. Wenn Sie kandidieren möchten oder Kandidatenvorschläge haben, melden Sie sich bitte bei Ihrem Wahlausschuss, in unseren Pfarrbüros oder bei einem der Seelsorger. Die Liste für Kandidatenvorschläge ist bis 30. Januar 2022 geöffnet. Kandidieren dürfen alle katholischen Christinnen und Christen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Wahlberechtigte erhalten ab Mitte Februar eine Wahlbenachrichtigung. Detaillierte Informationen und wichtige Formulare finden Sie auf unserer Homepage.

### **Stellenausschreibungen**

Der PV Fahrenzhausen-Haimhausen sucht eine Reinigungskraft (m/w/d) für die Filialkirche Inhausen - Mariä Himmelfahrt sowie einen Mesner (m/w/d) für die Pfarrkirche Haimhausen - St. Nikolaus in Teilzeit. Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage und in den Pfarrbüros.

### **Pfarrbüros**

Bitte die Pfarrbüros aufgrund der derzeitigen Situation in erster Linie telefonisch kontaktieren und nur in dringenden Fällen mit Termin aufsuchen. 3G-Regelung!

### **Auslageorte Newsletter**

*Fahrenzhausen:* Bäckereien Hermann & Kistenpfennig, Metzgerei Geißinger, Bauer Jarzt

*Haimhausen:* Metzgerei Krusche, Bäckereien Mayerbacher & Polz.

**YouTube-Kanal des Pfarrverbands Fahrenzhausen-Haimhausen**<https://www.youtube.com/channel/UC0y3RXps2GXBimn5uLr1AQ>

Schauen Sie einfach mal rein...

**Livestream des Sonntagsgottesdienstes**

Am kommenden Sonntag aus der Pfarrkirche Giebing – St. Michael

**Gottesdienste und Termine in der Zeit vom 16.01. bis 30.01.2022****Sonntag, 16.1.**

<i>Jarzt</i>	8:30 Pfarrgottesdienst
<i>Weng</i>	8:30 Pfarrgottesdienst
<i>Haimhausen</i>	10:00 Pfarrgottesdienst
<i>Giebing</i>	10:15 Pfarrgottesdienst

**2. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Donnerstag, 20.1.**

<i>Großnöbich</i>	19:00 Gottesdienst f. + Eltern v. M. Fertl f. + Ehefrau Anna, Geschwister u. Verwandtschaft v. M. Fertl f. + Ehemann Lorenz Wagner v. Erna Wagner
-------------------	--

**Hl. Fabian, Papst, Märtyrer und hl. Sebastian, Märtyrer****Freitag, 21.1.**

<i>Appercha</i>	7:30 Gottesdienst zu Ehren d. Hl. Familie v. Barbara Sedlmair f. + Josef Langenegger v. Barbara Sedlmair f. + Franz Schreiber v. Fam. Schreiber f. beiders. + Verwandte v. Fam. Schreiber
-----------------	---

**Hl. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer****Samstag, 22.1.**

<i>Jarzt</i>	11:00 Gottesdienst der Erstkommunionkinder von Jarzt
<i>Haimhausen</i>	14:00 Taufe Stella Eberl,
<i>Fahrenzhausen</i>	18:00 Vorabendgottesdienst zu Ehren d. Hl. Sebastian v. Waldgenossenschaft Fahrenzhausen zu Ehren v. Anna Schäfer f. + Walter Eichinger v. I. u. H. Kislinger f. + Katharina Schuhbauer v. I. u. H. Kislinger f. + Vater Simon Trinkgeld v. S. Trinkgeld f. + Vater Josef Flamensbeck v. I. Trinkgeld f. beiders. + Verwandtschaft v. S. u. I. Trinkgeld

**Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer****Sonntag, 23.1.**

<i>Jarzt</i>	8:30 Pfarrgottesdienst
<i>Inhausen</i>	8:30 Wort-Gottes-Feier
<i>Weng</i>	8:30 Pfarrgottesdienst f. + Vater Leonhard Weingartner v. Weingartner/Seidl
<i>Haimhausen</i>	10:00 Pfarrgottesdienst
<i>Viehbach</i>	10:15 Pfarrgottesdienst - Messe z Ehren d. Hl. Sebastian f. + Josef Kreitl u. Maria Kollmair v. Fam. Kreitl
<i>Haimhausen</i>	11:30 Taufe Levi Beschoner

**3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**



**Dienstag, 25.1.**

Westerndorf

**BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**

7:30 Gottesdienst

f. + Eltern v. Eberl

f. + Nichte Evi v. Eberl

f. + Anton u. Therese Hefeke v. Fam. Rottmeier

f. + Therese u. Matthias Brandmair v. Fam. Brandmair

f. + Anna u. Hermann Deichl v. Fam. Brandmair

**Freitag, 28.1.**

Großseisenbach

19:30 Gottesdienst

**Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer**

**Sonntag, 30.1.**

Jarzt

8:30 Pfarrgottesdienst

Weng

8:30 Pfarrgottesdienst

f. + Eltern v. Pauli

f. + Schwiegereltern v. Pauli

Haimhausen

10:00 Pfarrgottesdienst

Kammerberg

10:15 Pfarrgottesdienst

f. + Eltern u. Tante Maria Schäffler v. Fam. Schäffler

f. + Vater Johann Wagner u. Katharina Bickl v. R. Schäffler

f. + Eltern Konrad u. Therese Maier v. G. Resch

f. + Eltern Luise u. Martin Resch v. M. Resch

f. + Omas Christl Hoffmann u. Magd. Reichlmeir v. D. Resch

f. + Mutter Margit Jengkofer v. Karin Schnell

Haimhausen

11:30 Taufe Samuel Manowski

**4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt.  
Dem einen wird vom Geist die Gabe geschenkt, Weisheit mitzuteilen,  
dem anderen durch denselben Geist die Gabe, Erkenntnis zu vermitteln,  
einem anderen in demselben Geist Glaubenskraft,  
einem anderen - immer in dem einen Geist - die Gabe, Krankheiten zu heilen,  
einem anderen Kräfte, Machttaten zu wirken,  
einem anderen prophetisches Reden,  
einem anderen die Fähigkeit, die Geister zu unterscheiden,  
wieder einem anderen verschiedene Arten von Zungenrede,  
einem anderen schließlich die Gabe, sie zu übersetzen.  
Das alles bewirkt ein und derselbe Geist;  
einem jeden teilt er seine besondere Gabe zu, wie er will.*

*1 Kor 12,7-11*

**Pfarrbüro Fahrenzhausen:**

Hauptstr. 17, 85777 Fahrenzhausen; www.pv-fahrenzhausen-haimhausen.de; Tel.: 08133/2008; Fax 08133/8327;

E-Mail: PV-Fahrenzhausen-Haimhausen@ebmuc.de; Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr: 8.30 – 11.30 Uhr

Stefan Menzel, Pfarrer: Tel.: 08133/994934; Notfalltelefon: 0174/9518530; E-Mail: smenzel@ebmuc.de

Josip Cabraja, Pfr. i.R.: Tel.: 08133/9179900; E-Mail: JCabraja@ebmuc.de

Sonja Haberland, Verwaltungsleiterin: Tel.: 08133/9187521; E-Mail: shaberland@ebmuc.de

**Pfarrbüro Haimhausen:**

Pfarrstraße 4, 85778 Haimhausen; Tel.: 08133/918530; Fax 08133/9185350;

E-Mail: St-Nikolaus.Haimhausen@ebmuc.de; Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Alexander Daniel, Pastoralreferent: Tel.: 08133/9185313; E-Mail: adaniel@ebmuc.de

Bernhard Skrabal, Pastoralreferent: Tel.: 08133/9185314 o. 0177/7425874; E-Mail: bernhard.skrabal@outlook.de

Konrad Seidl, Pfr. i.R.: Tel.: 089/12593510 oder 0176/45534372; E-Mail: Konrad.Seidl@web.de